



LIT FACTORY SYMPOSIUM 2026.

Donnerstag, 16. April 2026
09.00 Uhr

- **Kunststoffverarbeitung**
- **Digitale Interaktion**
- **Re- und Upcycling**

JYU LIT Factory

KC
KUNSTSTOFF
CLUSTER

Vorwort.

Die LIT Factory des Linz Institute of Technology (LIT) an der Johannes Kepler Universität Linz (JKU) ist eine vernetzte Lehr-, Lern- und Forschungsfabrik für smarte Kunststoffverarbeitung, digitale Transformation sowie Re- und Upcycling von Kunststoffen.

Seit unserer Gründung arbeiten wir mit Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft daran, industrielle Prozesse durch digitale Technologien zu optimieren. Ein Schwerpunkt liegt auf neuen Konzepten für den Daten-austausch entlang der Wertschöpfungskette. Diese Ansätze werden in der LIT Factory am Beispiel der Kunststofftechnik demonstriert und sind auf zahlreiche Industriezweige übertragbar.



Die LIT Factory hat das Ziel, neue Ergebnisse aus der Wissenschaft an konkreten Use Cases für KMU zu zeigen.

Beim LIT Factory Symposium 2026 präsentieren wir wissenschaftliche Ergebnisse und zeigen Lösungen für zentrale ökologische und ökonomische Herausforderungen der Kreislaufwirtschaft. Zudem demonstrieren wir, wie sich regulatorische Anforderungen durch vertrauenswürdigen Datenaustausch bewältigen lassen.

Dabei bleibt an dem Tag auch Zeit für den Gedankenaustausch mit Expert*innen, kurze Live-Demos und die Präsentation weiterer Ergebnisse in einer Poster-Session in der LIT Factory.

Eine enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und den universitären Pilotfabriken in Österreich, die Kombination aus Theorie und Praxis sowie die Nutzung fachübergreifender Synergien sind das Erfolgsrezept der LIT Factory.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH IN LINZ:

Klaus Straka und das Team der LIT Factory

Zielgruppe.

Das Symposium wendet sich an alle nationalen und internationalen Partner*innen der LIT Factory sowie Ingenieur*innen und Techniker*innen auf dem Gebiet der Kunststofftechnik in Produktion, Entwicklung, Konstruktion, Recycling sowie Maschinen- und Anlagenbau.

In Vorträgen und Live-Demos präsentieren wir Ihnen ...

- die Schlüsselrolle von Kunststoffen zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele.
- Nutzen stiftende digitale Interaktionen zur Verkürzung von Entwicklungszeiten.
- Datenaustausch entlang von Wertschöpfungsketten für eine nachhaltige Transformation.
- Recycling-Produkte mit spezifischen Anforderungsprofilen.



Erfahrungsaustausch



Besichtigung der UD-Tape Produktion



Fachdiskussionen in der Spritzgießhalle



Recycling von Kunststoffen

Programm.

08.15 Uhr **Anmeldung / Registrierung**

09.00 Uhr **Begrüßung**

Impulsvortrag: LIT Factory - Quo Vadis
Klaus Straka – JKU LIT Factory

09.30 Uhr **Vortragsblock I**

**Recycling in Lebensmittelqualität: Das Erfolgsmodell
rPS4FoodPackaging**
Jörg Fischer – JKU IPMT

**Analysis of the Minimal Training Data Requirements for MIMO Control in
Injection Molding**
Gerald Berger-Weber – JKU IPPD

**Design for Circularity – Methoden, Konzepte und Erfolgsfaktoren für
zirkuläre Produktgestaltung**
Umut Cakmak – JKU IPPE

**Connecting value chains by using dataspace – a perspective from the
chemical industry**
Virgil Raibulet – Senior Program Manager Henkel dx

10.50 Uhr **Pause**

11.15 Uhr **Vortragsblock II**

Die autonome Spritzgießmaschine
Gerhard Dimmler – CTO ENGEL AUSTRIA GmbH

Dekontamination in der Schmelze: Warum weniger mehr bewirkt!
Günther Klammer – CTO Next Generation Recycling Machines

**Kreislauf schließen: Abfall von Duromer-Verbundwerkstoffe als
Sekundärrohstoff für kreislauffähige Thermoplast Verbundwerkstoffe**
Silvester Bolka – Faculty of Polymer Technology

**Digitalization meets sustainability – how digital methods facilitate
plastics recycling and microplastics research**
Holger Ruckdäschel – CEO Neue Materialien Bayreuth GmbH

Programm.

12.35 Uhr **Mittagspause**

13.50 Uhr **Parallelsession**

**Session I:
Digitale Transformation**

**Datenaustausch über
Unternehmensgrenzen I: Die
Verwaltungsschale als Datenträger**
Bernhard Cäsar – JKU IPPD

**Datenaustausch über
Unternehmensgrenzen II: Datenräume
zum souveränen Datenaustausch**
Gabriel Seebach – JKU IPPE

**Computer Tomographie - Von
spezialisierte Forschung zur
industriellen (Serien-) Anwendung**
Andreas Kapshammer – JKU IPPE

**Smart Coextrusion: Wie Soft-Sensoren
und echtzeitfähige
Prozessmodellierung den Weg zur
autonomen Linie ebnen**
Alexander Hammer – JKU IPPD

**Session II:
Verarbeitung**

**Möglichkeiten und Einschränkungen im
Recycling von thermoplastischen
Verbundkomponenten**
Tina Mayrhofer – JKU LIT Factory

**Enhancing Quality in Post-Consumer PP
Recycling for High-Performance
Applications**
Moritz Mager – JKU IPMT

**Polypropylen Recycling: Ballenzusammen-
setzung und Einfluss der Prozessschritte
auf die Rezyklat Eigenschaften**
Hannah Zeilinger – JKU IPMT

**UD-Tape Processing: From Process Chain
Overview to Step-Specific Insights**
Stefan Kohl – CHASE

15.30 Uhr **Pause & Transfer LIT Factory**

16.20 Uhr **Live-Demos und Postersession in der LIT Factory**

17.30 Uhr **Ausklang mit Expert*innengesprächen**

Rahmenprogramm.

Teilnehmer*innen und Aussteller*innen, die bereits am Vorabend anreisen, möchten wir auf eine kostenlose Veranstaltung der Österreichischen Wissenschaftlichen Gesellschaft für Produktionsforschung (ÖGWP) hinweisen.

ÖWGP-Podiumsdiskussion "Nachhaltige Kunststofftechnik: Traum oder Wirklichkeit?"

Mittwoch, 15. April 2026
19.00 bis 21.00 Uhr
JKU OIC Stufenforum

Anmeldung

Tagungszeit und -ort

16. April 2026,
Registrierung ab 08.15 Uhr
Johannes Kepler Universität Linz (JKU)
Altenberger Straße 69
4040 Linz, Österreich
UNI-CENTER

Teilnahmebeitrag

Firmenpartner*innen der LIT Factory
und KC-Partner*innen: € 250,00
Normalpreis: € 350,00
(alle Preise exkl. 20% MwSt.)



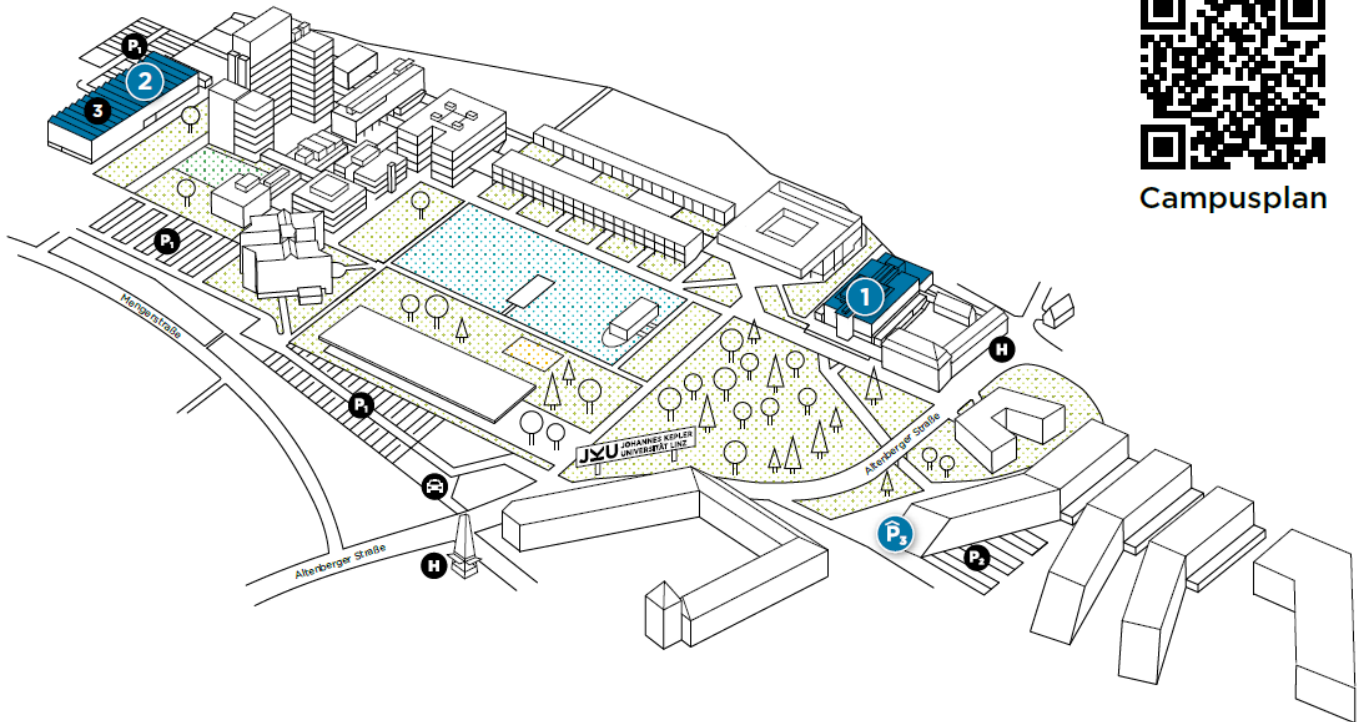
ANMELDUNG

<https://www.jku.at/lit-factory/news-events/lit-factory-symposium/lit-factory-symposium-2026/>

Campusplan.



Campusplan



1 UNI-CENTER

3 LIT OIC

P Parkplatz

 Taxi und
TIM-Knoten-
punkt

2 LIT Factory

H Haltestelle

 Tiefgarage

Teilnahmebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Sie können die Anmeldung bis 10 Tage vor der Veranstaltung kostenfrei stornieren. Danach bzw. bei Nichterscheinen des*der Teilnehmers*in ist der gesamte Betrag zu bezahlen. Eine Vertretung des*der angemeldeten Teilnehmers*in ist selbstverständlich möglich. Die Rechnungslegung erfolgt nach der Veranstaltung. Mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die bekanntgegebenen Daten von der Johannes Kepler Universität Linz und der Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH elektronisch erfasst und verarbeitet werden. Weiters stimmen Sie der Übermittlung weiterer Informationen per E-Mail zu. Sollten im Zuge dieser Veranstaltung Lichtbilder von Teilnehmern und/oder Filme, auf denen die Teilnehmer der Veranstaltung im Rahmen derselben zu sehen sind, durch die Johannes Kepler Universität gemacht werden, erteilt der/die Abgebildete/Gefilmte dieser seine/ihre ausdrückliche unentgeltliche und unbefristete Zustimmung zur ausschließlichen und unbeschränkten Nutzung der Lichtbilder bzw. Filme bzw. von Ausschnitten derselben, insb. zur Veröffentlichung, Vervielfältigung und sonstigen Verbreitung derselben.

**JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ**
Altenberger Straße 69
4040 Linz
T +43 732 2468 6601
Jku.at/lit-factory

Impressum

© Johannes Kepler Universität Linz
Jänner 2026
vorbehaltlich Änderungen und Irrtümer

Fotos

© Johannes Kepler Universität Linz

Unser besonderer Dank gilt unter anderem



**Interreg
Danube Region**



**Co-funded by
the European Union**

